



Foto: Madeleine Franke

RUNDER TISCH - TANZ AN SCHULEN

RUNDE 2 (ZENTRALE ARBEITSTAGUNG BVTS WOLFENBÜTTEL, ZAT 11-2025)

Kontaktliste (Marc Krampe/Ingund)

- * Protokoll (Cindy / Silke) -> FOTO-ERGEBNISSE
- * Best Practise
- * Peer to Peer
- * Methoden-Tanz // ZAT-Reader, Dokumentation
- * SDL2026: Fachtagung = Tanz-Impuls / Runder Tisch / Workshop SuS
- * MAIL: Info Protokoll Runde 2, Bitte um Best Practise, Peer to Peer-Kontakte

Runde 2

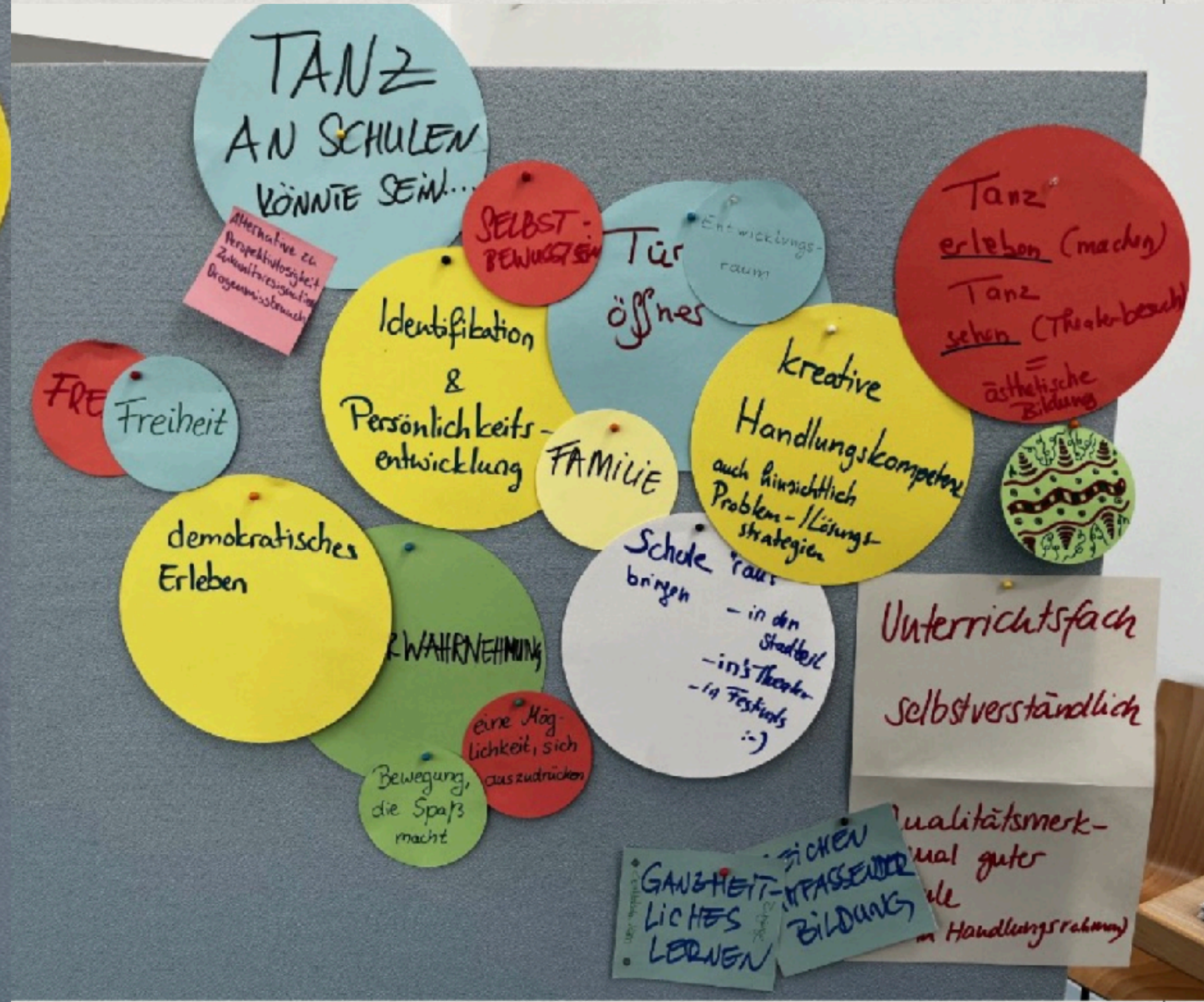
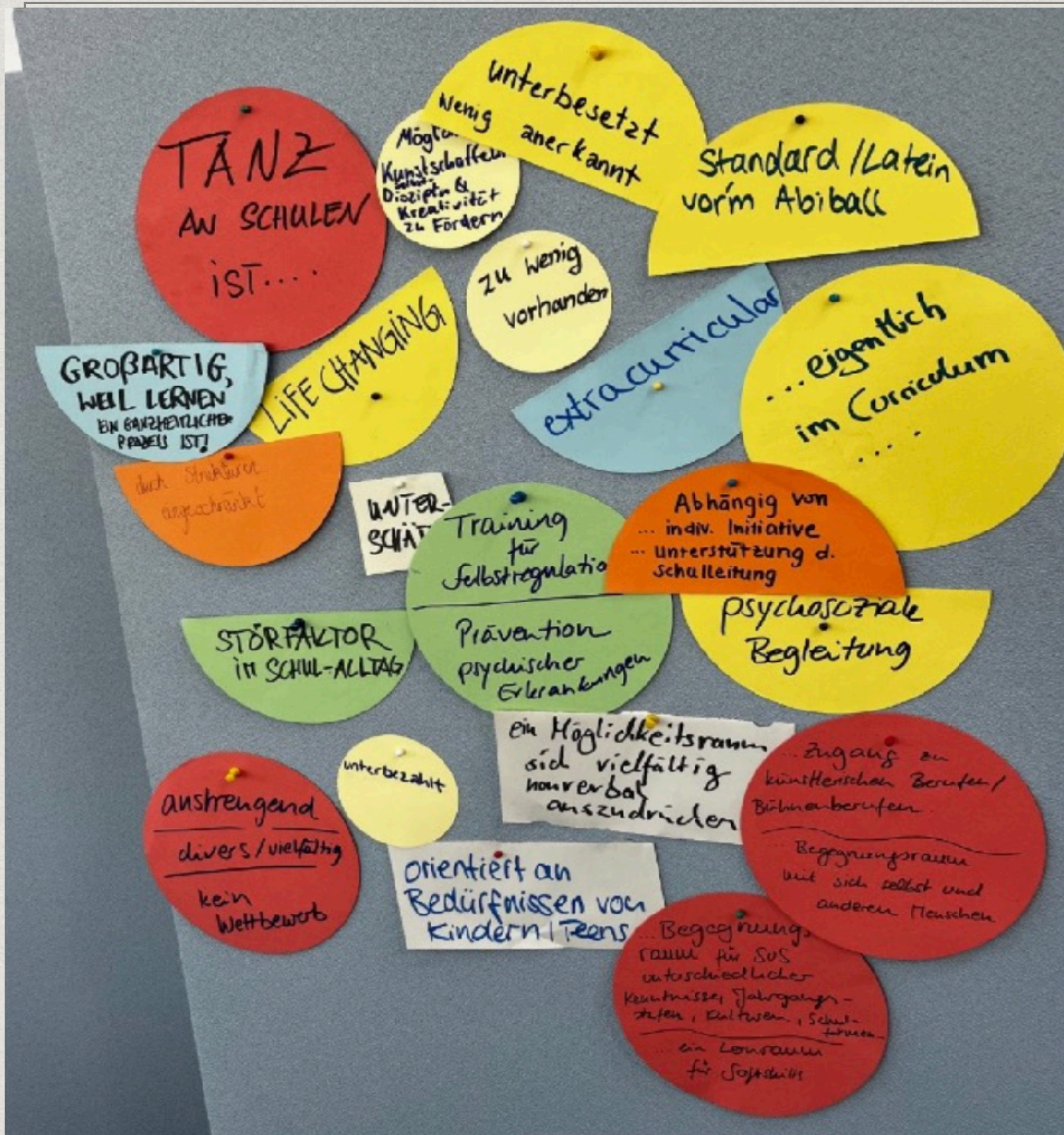
- * **Datum:** 22. November 2025 |
- * **Ort:** Zentrale Arbeitstagung BVTS, Wolfenbüttel
- * **Moderation:** Silke Gerhardt, Sonja Franken, Andreas Kroder
- * **Zielgruppe:** u. a. Lehrkräfte Darstellendes Spiel / Hochschulen...
- * **Thema:** Tanz an Schulen; evtl. als Katalysator für DSP: Synergien, Forderungen, Lösungsansätze

Geplanter Ablauf

Kern-These: Tanz gehört in die Schule

- * Begrüßung (mit Stoppuhr)
- * Impuls, Check-in, Kontext - *das ist Tanz für Schulen...* (ca. 10 Min)
- * Methodische Klärung „Marktplatz und Verhandlung“ - *los gehts...* (ca. 20 Min)
 - „rumgehen“ Fragen, Klärung, konkrete Ansätze (10 Min)
 - „stehen bleiben“ Zielorientierung, Forderungscharakter (5 Min)
 - „verhandeln“ Schwerpunkte setzen (5 Min)
- * Kurzpräsentation - *das sind unsere Prioritäten...* (max. 10 Min)
- * Konkretisierung der Handlungsfelder - das sind unsere Kern-Botschaften
 - Priorisierung und Punktabfrage
- * Dokumentation und Ausblick

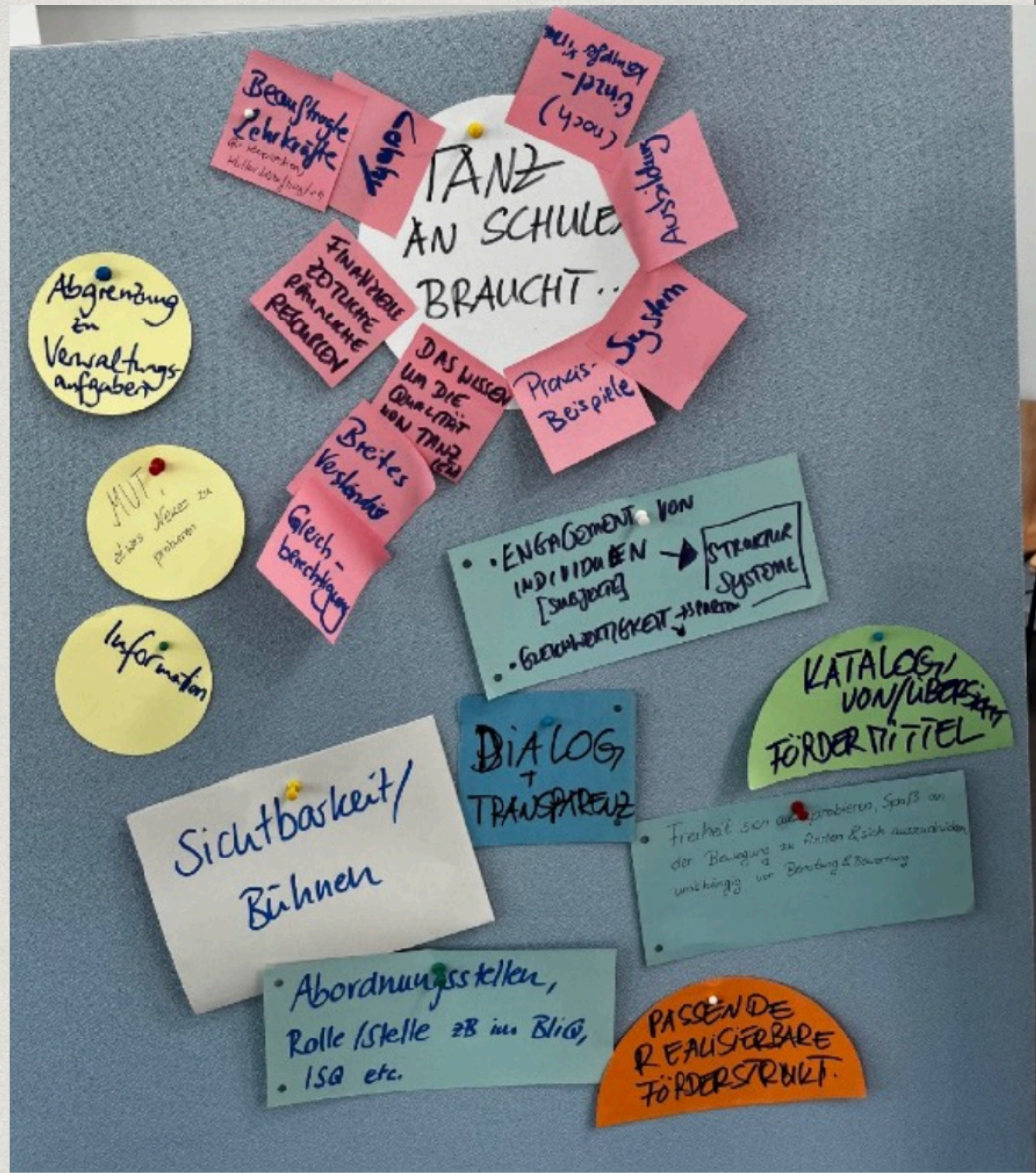
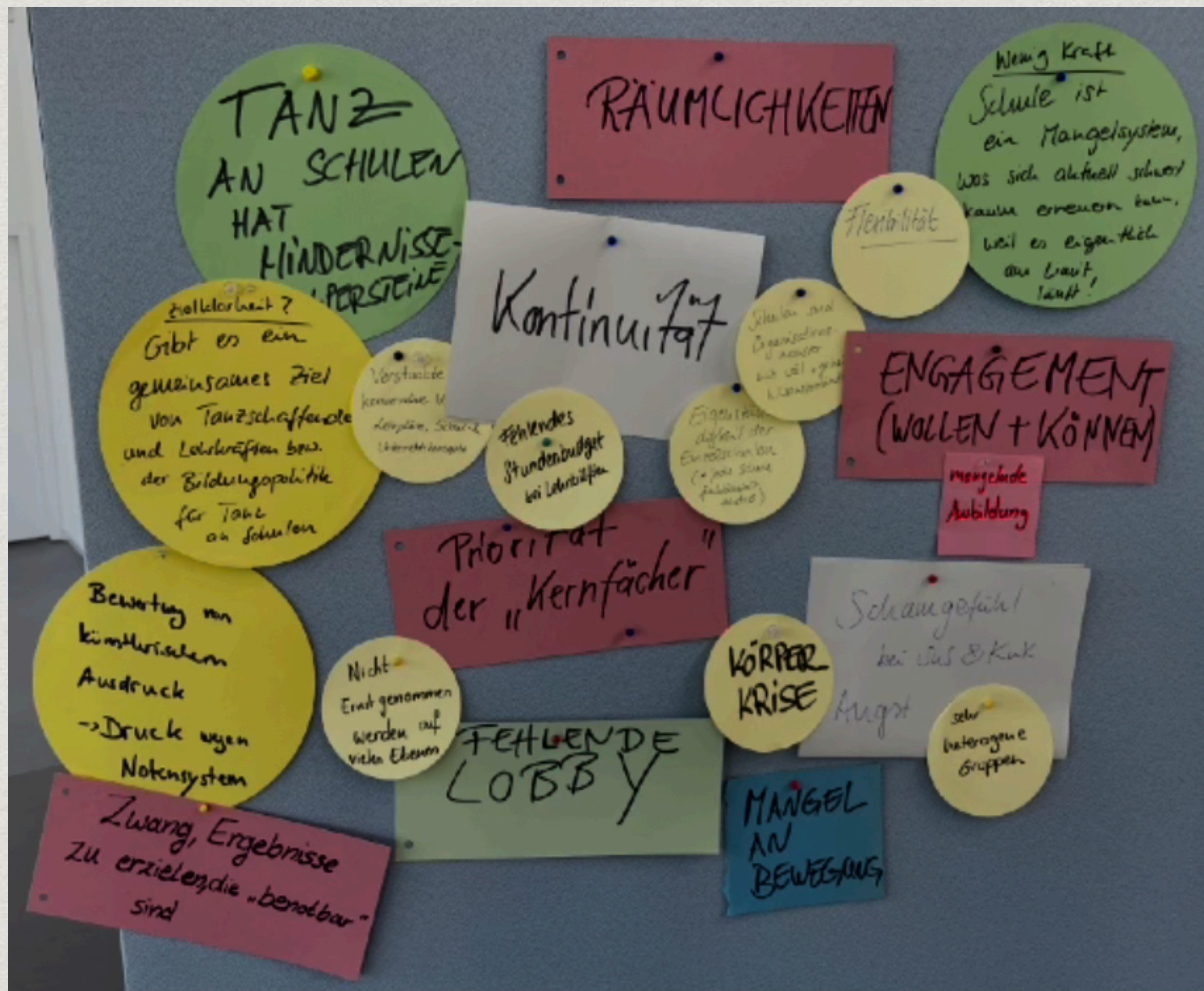
Eindrücke aus Runde 1



Potenzial und Realität

(Tanz an Schulen ist / könnte sein...)

- * **Wahrgenommenes Potenzial:** Tanz wird als unterschätzter, ganzheitlicher und potenziell lebensverändernder Prozess betrachtet.
-> wichtiges Instrument für psychosoziale Begleitung, Selbstregulation und nonverbale Kommunikation.
- * **Aktuelle Realität:** Tanz ist an Schulen kaum etabliert
-> meist extracurricular und hängt stark von der individuellen Initiative engagierter Lehrkräfte und der Unterstützung der Schulleitung ab.
- * **Reduzierung:** Tanz wird häufig auf das Erlernen von Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen vor dem Abiball reduziert.



Strukturelle und personelle Hürden

(Was verhindert...)

- * **Ressourcenmangel:** Fehlende Räumlichkeiten, unzureichendes Stundenbudget und fehlende Kontinuität sind massive Stolpersteine.
- * **Systematik und Priorität:** Starre Stundentafeln und die Priorität der „Kernfächer“ verhindern die Etablierung von Tanz als gleichberechtigtem Fach.
- * **Ausbildungsdefizit:** Es besteht ein gravierender Mangel an Ausbildung und Methodik bei Lehrkräften, um Tanz adäquat zu unterrichten.
- * **Hemmung:** Schamgefühle bei Schülerinnen und Schülern sowie Kolleginnen und Kollegen und die allgemeine "Körperkrise" erschweren die Arbeit.
- * **Lobby/Ernsthaftigkeit:** Tanz wird auf vielen Ebenen nicht ernst genommen und es fehlt an einer politischen Lobby.

Lösungsansätze und Forderungen

(Tanz an Schulen braucht...)

- * **Multiprofessionalität:** Die Arbeit in Tandems (Profi-Tänzer/in und Lehrkraft) gilt als essenzieller Gelingensfaktor für innovative Konzepte.
- * **Ressourcen & Struktur:** Es braucht dringend Ressourcen (Geld, Raum, Zeit), transparente Förderstrukturen und die strukturelle Ermöglichung.
- * **Qualifikation:** Eine Verbesserung der Ausbildung (spezielles/erweitertes Lehramtsstudium) sowie eine Methodik von Tanz in Schule außerhalb des reinen Tanzvermögens sind notwendig.

Mögliche Handlungsfelder für die 2. Runde (ZAT)

- * Möglicher fester Integrationsbaustein in das Fach Darstellendes Spiel
- * Entwicklung eines Curriculum-Frameworks für die Lehreraus- und -fortbildung (Qualifikation und Curriculum incl. Bewertungsmodell)...
- * Strukturelle Verankerung und Ressourcen...
 - Welche politische Forderung oder Mindestanforderung muss aufgenommen werden

Ansätze und Fokusthemen

- * **Zielklärung:** Definition eines gemeinsamen Ziels von Tanzschaffenden, Lehrkräften
- * **Austausch:** Bildungspolitik für Tanz an Schulen (Thema Transparenz schaffen: was wollen wir voneinander?).
- * **Transfer:** Sammlung und Bereitstellung von Best-Practice-Beispielen und Fördermöglichkeiten für Schulen

Kurzpräsentation - Prioritätensetzung

Konkretisierung der Handlungsfelder - Kernbotschaften

FRAGEN

(4 Themen-Markt-Tische)

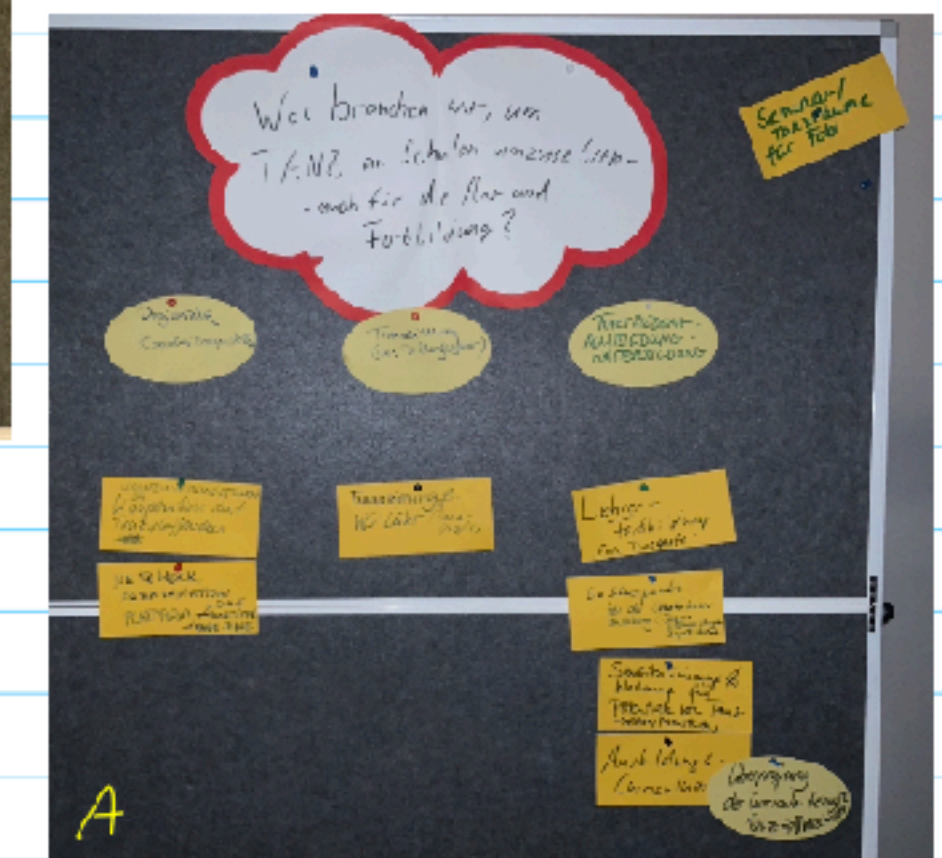
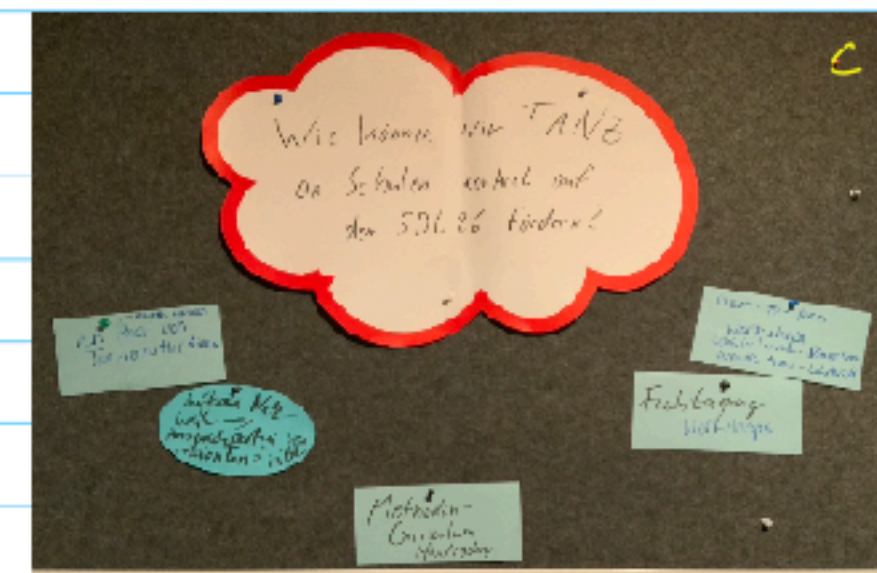
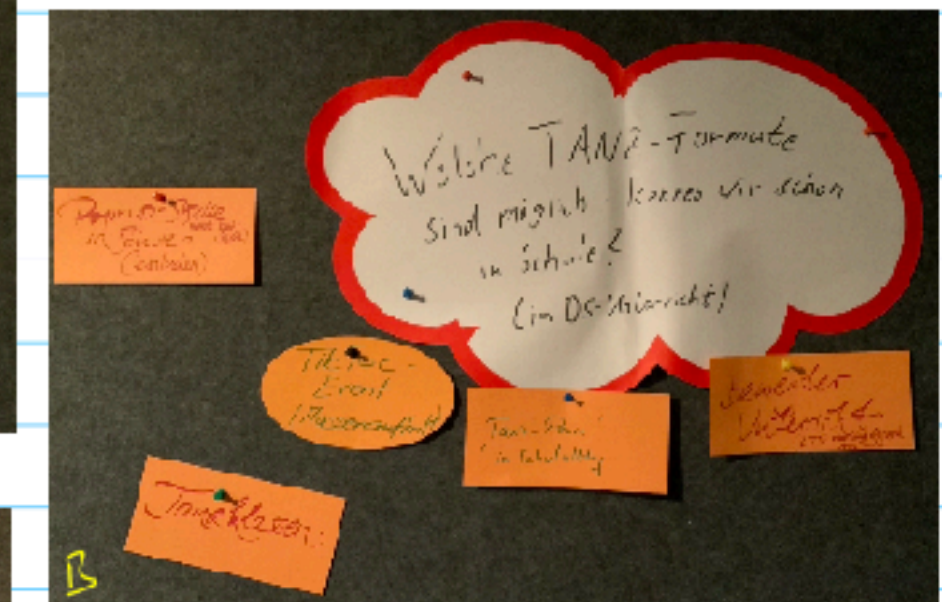
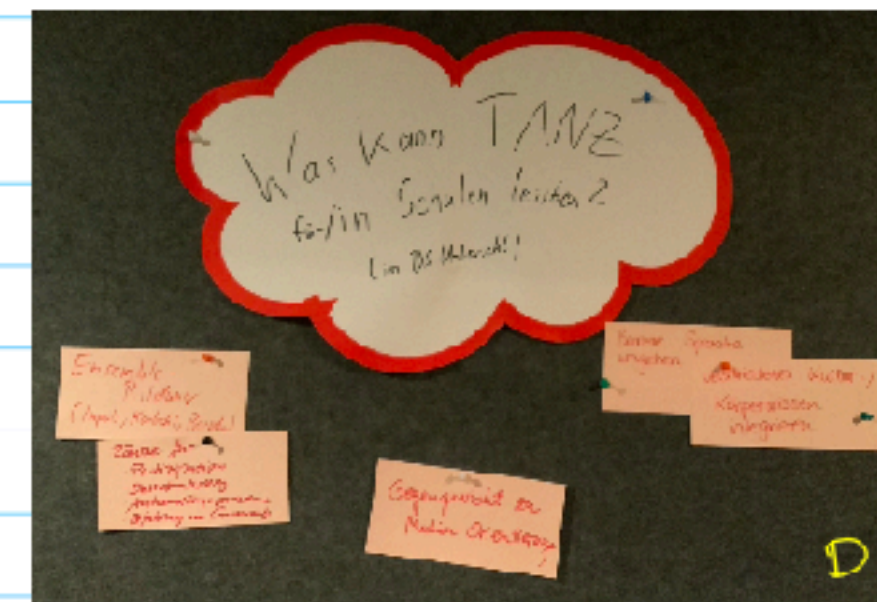
- * Was kann TANZ für/in Schule leisten?
- * Welche TANZ-Formate sind möglich - kennen wir schon in Schule?
- * Was brauchen wir, um TANZ an Schulen umzusetzen - auch für die Aus- und Fortbildung (auch Kooperationen)?
- * Wie können wir TANZ an Schulen konkret auf dem Schultheater der Länder 2026 fördern?

4 Säulen als Struktur und Zielvorgabe

- * Wissen vermitteln (Expertise)
- * Qualität fordern (Standards)
- * Problemanalyse und Lösungsansätze (Kernforderung)
- * Handlungsempfehlung (Handlung)

1. Runde Tisch im Sep 25:
Tauschschaffende und Tauschvermittler
4 Themen Markt:

4 Säulen (als Struktur und Zielvorgabe)
födel. Wissen vermitteln
Fordern Qualität
Problemanalyse
Handlungsempfehlung / Papier



A: gemeinsamer Planen von Projekten (Schule + Tauschvermittlung)
Prüfen, ob eine Finanzierung aus dem Bildungssektor möglich ist (vs. jetzt-stand: Externe/Künstler:innen müssen Finanzierung „mitbringen“)
durchgehend Fortbildung für Lehrkräfte (nicht nur vereinzelt, z.B. zum SDL-Prozess)

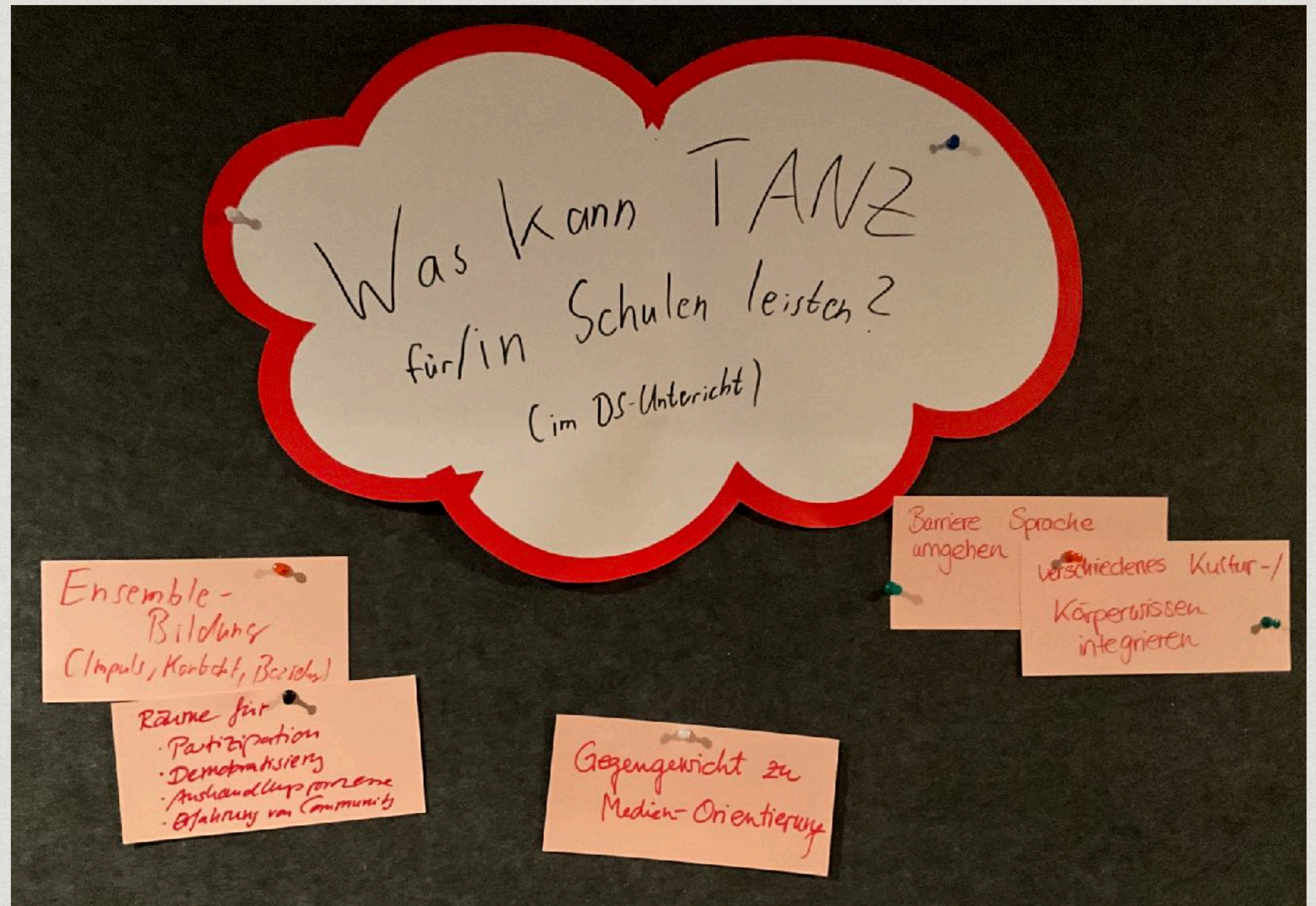
Notizen dazu:

Wichtig: regionale Lobbyarbeit - jedes Bundesland hat sein eigenes System.

Rahmenthemen des BL beachten, z. B. Demokratiebildung

Vorhaben/Hinweise:

- Newsletter der Landesverbände nutzen (Bianca: Vorstand Aktion Tanz)
- NRW ab SJ26/27 tandemtanzen verfügbar (derzeit nur in NRW); hier gibt es auch einen Qualitätsrahmen
- Vernetzung über Landesverbände



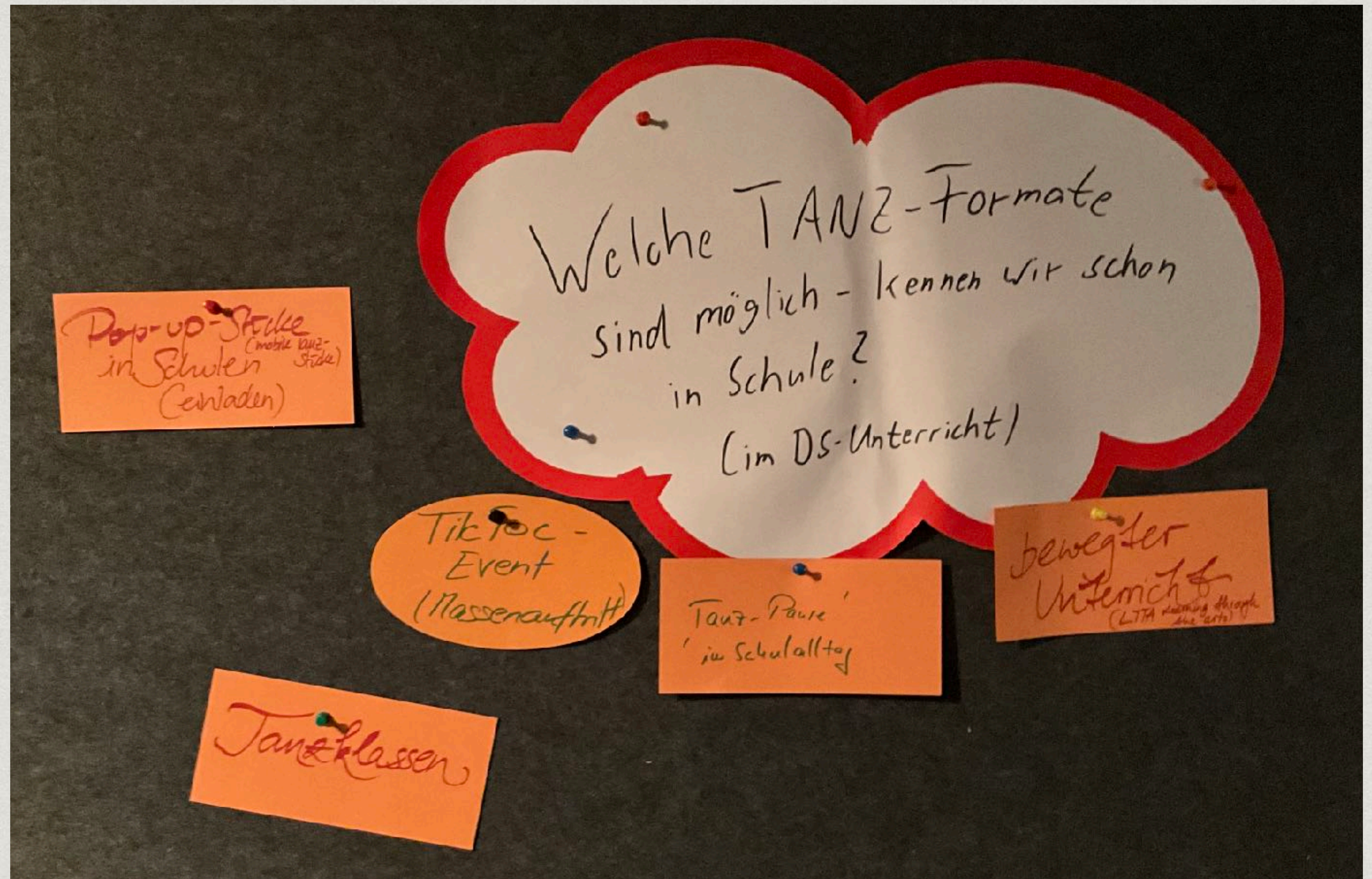
Methoden der Vermittlung sind ähnlich; in die Körperlichkeit kommen (Erkenntnisse aus der ZAT), aber die Expertise fehlt, die von außen kommen muss.

Begriff des Tanzens auch umformulieren im Sinne von zeitgenössischen Tanz; auch die Vorstellung von Theater ist oft nicht im Sinne ästhetischer Mittel und eher ein klassischer.

Gute Konzepte:

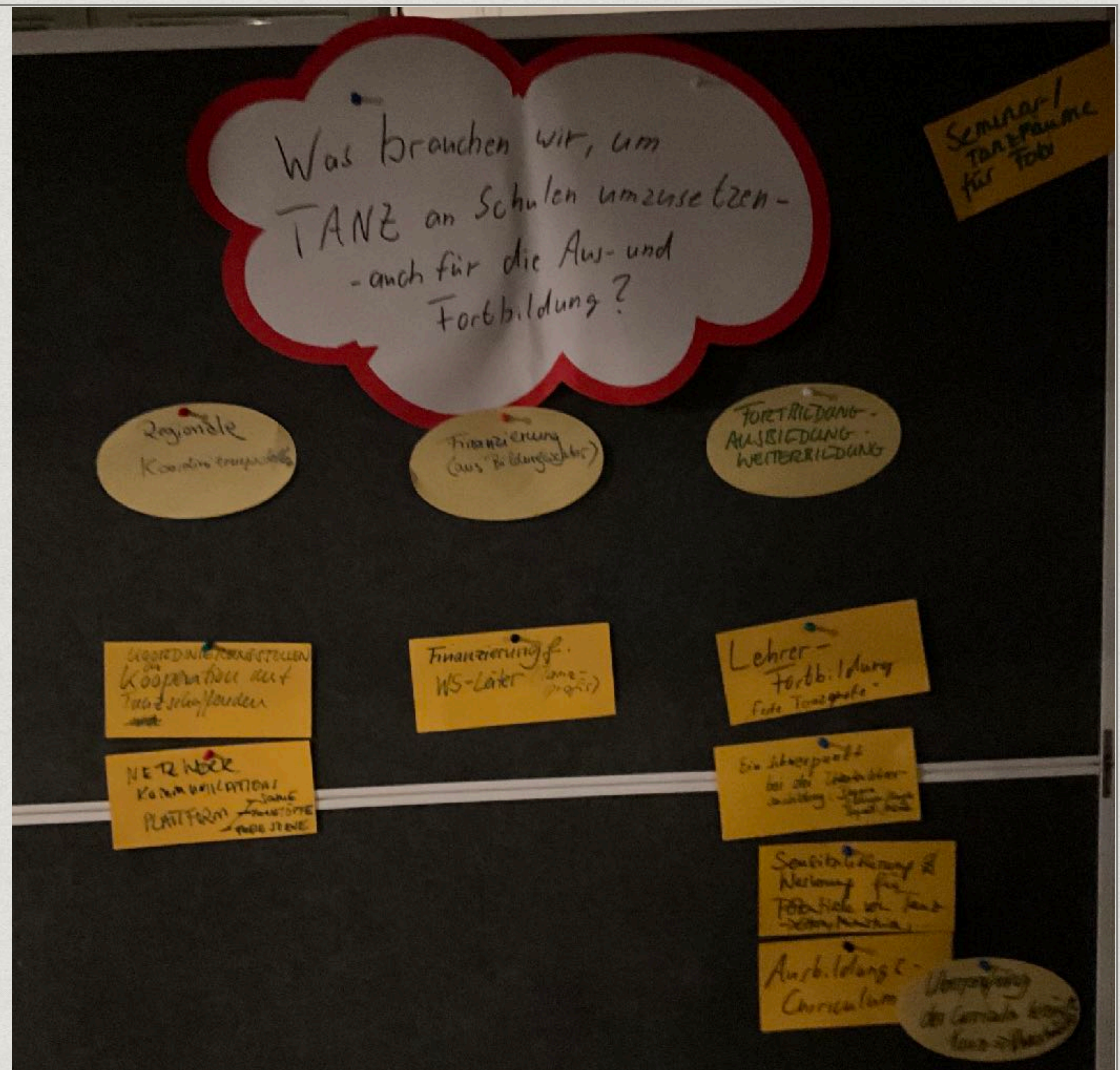
- bundesweite Tanzklassen
- Kombiklassen Theater/Tanz

Zur Prüfung an die LV:
inwiefern ist Tanz verankert (in DS)



Gemeinsames Planen von Projekten

- Ganzjahresprojekte
- Schule & Tanz-Vermittlung
- Transparenz schaffen über Finanzierungs-Möglichkeiten (vs „Jetzt-Stand“: externe Künstler:innen müssen Finanzierung „mitbringen“)
- Durchgehendes Tanz-Fortbildungsangebot für Lehrkräfte; auch Netzwerktreffen (nicht nur SDL-Thema)

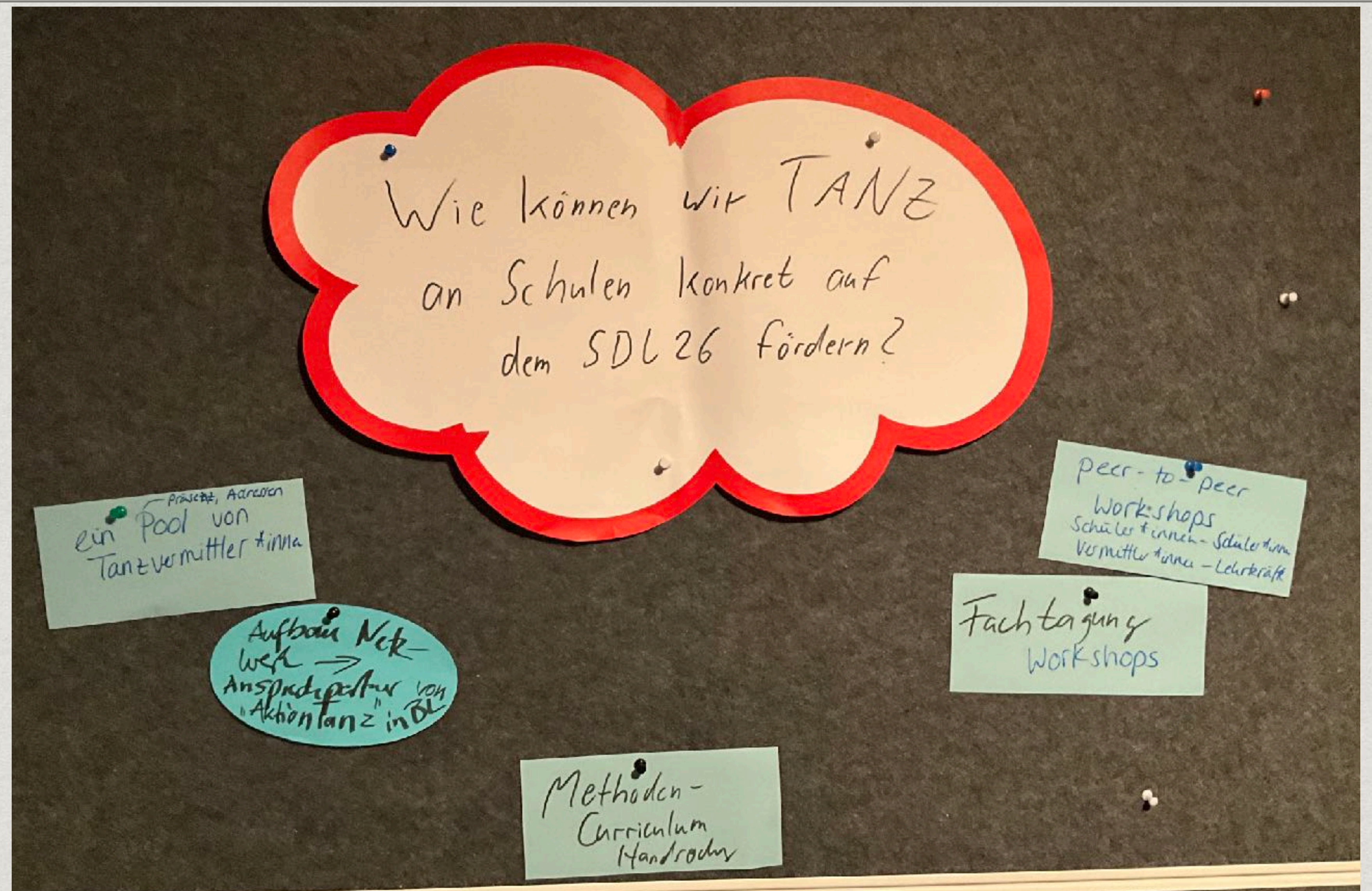


Aufgabe an das Team Hessen (SDL26) und die SDL-AG

Geplant:

- Tanzimpuls (ttj)
- Workshop-Angebot für Schüler:innen (ttj)
- Fortführung Runder Tisch innerhalb der Fachtagung

...



Ergebnisse zur Integration von Tanz in Darstellendes Spiel (Runde 2)

Die Diskussion zur Integration von Tanz in das Fach Darstellendes Spiel fokussierte sich auf die Entwicklung eines **Curriculum-Frameworks**, die **strukturelle Verankerung** sowie konkrete **Fördermaßnahmen**.

Curriculare und Qualitative Anforderungen (Wissen & Qualität)

Es besteht die Notwendigkeit, ein **Curriculum-Framework** für die Lehreraus- und -fortbildung zu entwickeln, das Qualifikationen und ein Bewertungsmodell umfasst. Ein wichtiger Punkt ist die **Umformulierung des Begriffs "Tanzen"** hin zum **zeitgenössischen Tanz**, um über klassische und oft limitierte Vorstellungen hinauszugehen. Es wurde festgestellt, dass Lehrkräfte oft in die **Körperlichkeit** (Erkenntnisse aus der ZAT) einsteigen, jedoch **Expertise von außen** (z.B. Tanzschaffende) fehlt, um tiefere Vermittlung leisten zu können. Die Methoden der Vermittlung selbst werden als ähnlich wie im DS betrachtet.

Strukturelle Verankerung und Forderungen (Problemanalyse & Kernforderung)

Als größte Herausforderung gilt die **regionale Lobbyarbeit**, da jedes Bundesland über ein eigenes Bildungssystem verfügt. Dennoch muss eine **politische Kernforderung** formuliert werden, um ein gemeinsames Ziel von Tanzschaffenden und Lehrkräften zu definieren, das auch die **Rahmenthemen der Bundesländer** (z.B. Demokratiebildung) berücksichtigt.

Gute Konzepte zur strukturellen Verankerung sind:

- Die Einrichtung **bundesweiter Tanzklassen**.
- Die Schaffung von **Kombiklassen** (Theater/Tanz).

Derzeit herrscht **Intransparenz** bei der Finanzierung, da externe Künstler:innen oft ihre Finanzierung selbst "mitbringen" müssen. Dies erfordert eine Klärung der **Finanzierungsmöglichkeiten**.

Transfer, Austausch und Best Practices (Handlungsempfehlung)

Der Austausch zwischen Bildungspolitik und Tanzschaffenden muss **Transparenz** schaffen, indem offen dargelegt wird, welche Erwartungen aneinander bestehen ("**was wollen wir voneinander?**").

Konkrete Transfer- und Best-Practice-Beispiele sind:

- Die Nutzung von **Newsletter-Verteilern der Landesverbände** (z.B. Aktion Tanz).
- Das Programm "**tandemtanz**" in NRW (ab SJ 26/27), welches einen bestehenden **Qualitätsrahmen** bietet.
- Die Etablierung von **Ganzjahresprojekten** und klaren Kooperationsmodellen (**Schule & Tanz-Vermittlung**).
- Das Etablieren eines **durchgehenden Tanz-Fortbildungsangebots** für Lehrkräfte, ergänzt durch regelmäßige Netzwerktreffen.

Die Landesverbände (LV) sollen zudem prüfen, inwiefern Tanz bereits in DS-Curricula verankert ist und wie gemeinsame Projekte geplant werden können.

Förderung beim Schultheater der Länder (SDL 2026)

Das **SDL 2026** soll als Plattform zur gezielten Förderung des Themas genutzt werden. Die **SDL-AG und das Team Hessen (SDL26)** erhielten die Aufgabe zur Planung folgender konkreter Maßnahmen:

- Organisation eines **Tanzimpulses** (ttj).
- Angebot von **Workshops** für Schüler:innen (ttj).
- Fortführung des **Runden Tisches** innerhalb der Fachtagung.
- ...

Fortschreibung der Agenda/des Konzepts: **Runder Tisch - Tanz an Schulen**

- * Die Kernidee ist die Etablierung einer Serie von "Runden Tischen" zur Förderung von Tanz in Schulen.
- * Die Agenda wird fortlaufend angepasst, um die identifizierten Problemfelder (Runde 1: Bestandsaufnahme; Runde 2: Handlungsfelder Schule) zu überführen.
- * Dokumentation und Kontaktliste
- * Nächste Runden...
??? 2026 (Tandem) -> SDL 2026 -> Tanztreffen 2026 (Abschluss)
Qualitätsförderung & Wissenstransfer, Konkretisierung, Handlung



**be the
move**
#sdl26ffm

 **BUNDESWETTBEWERB
SCHULTHEATER DER LÄNDER**

19-24/9/26



 **BUNDESVERBAND
THEATER
IN SCHULEN**

 **SCHULTHEATER
IN HESSEN**

SCHULTHEATER.TANZ(T)
in Frankfurt/Main
schul.theater/sdl2026

